

Finale Programmveröffentlichung: Festival der Wissenschaft & Neugier am EMBL Heidelberg

Am 25. September 2026 verwandelt sich der EMBL-Campus in Heidelberg von 15 bis 22 Uhr in ein lebendiges Festival der Wissenschaft & Neugier. Mehr als 50 interaktive Stationen, Mitmachangebote, Führungen und kreative Formate laden Besucherinnen und Besucher jeden Alters dazu ein, Forschung unmittelbar zu erleben. Zu den Höhepunkten gehört der Curiosity Cube™ von Merck, ein mobiles Wissenschaftslabor. Ein kostenloser Shuttle-Service verbindet die Stadt mit dem EMBL-Campus.

Am Freitag, 25. September 2026, öffnet das Europäische Laboratorium für Molekularbiologie (EMBL) in Heidelberg seinen Campus für die [European Researchers' Night 2026](#), eine von der Europäischen Kommission geförderte Initiative. Unter dem Titel „Festival der Wissenschaft & Neugier“ können Besucherinnen und Besucher von 15 bis 22 Uhr Wissenschaft entdecken, selbst experimentieren und Forschenden persönlich begegnen.



Caption: Die European Researchers' Night 2026 findet am 25. September 2026 von 15:00 bis 22:00 Uhr auf dem EMBL-Campus in Heidelberg statt.

Credit: EMBL

Das Festival wird durch den Projekt- und Förderpartner Merck möglich gemacht. Unterstützt wird die Veranstaltung zudem von zahlreichen Organisationen aus der Region, die auch vor Ort vertreten sein werden: Core Facility for Neurocognitive Systems Research (CNSR), Universität Heidelberg; GSK; Health + Life Science Alliance Heidelberg Mannheim; Kulturfenster e.V.; Max-Planck-Gesellschaft; Molekularmedizinische Partnerschaftseinheit (MMPU); Planetarium Mannheim; Quartiersmanagement Westliches Bergheim; Stadtteilmanagement

Boxberg; TECHNOSEUM; Universität Heidelberg; Universitätsklinikum Heidelberg / Medizinische Fakultät Heidelberg der Universität Heidelberg.

Wissenschaft zum Mitmachen und Entdecken

Das Programm lädt Menschen aller Altersgruppen dazu ein, Forschung aus nächster Nähe selbst zu entdecken und in entspannter Atmosphäre mit Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern ins Gespräch zu kommen. Besucherinnen und Besucher können unter anderem DNA-Armbänder basteln, DNA aus Früchten extrahieren, mikroskopische Welten erkunden oder ihr Wissen und ihre Kreativität in wissenschaftlichen Escape Rooms erproben.

Verschiedene Führungen ermöglichen außerdem einen Blick hinter die Kulissen des EMBL. Dazu gehören Touren durch die EMBL-Ausstellung, die mechanische Werkstatt sowie Mikroskopie-Führungen im EMBL Imaging Centre. Hier erfahren Teilnehmende unter anderem, mit welchen Technologien Forschende Zellen und Gewebe untersuchen.

Ein besonderer Höhepunkt ist der Curiosity Cube™ von Merck. Das mobile Wissenschaftslabor lädt dazu ein, selbst zu experimentieren und naturwissenschaftlichen Fragen auf den Grund zu gehen. An zahlreichen weiteren Stationen können Besucherinnen und Besucher außerdem Forschende persönlich treffen und ihnen Fragen zu ihrer Arbeit stellen.

Im „Das Theater der Neugier“ stehen allgemein verständliche Vorträge und Science-Theatre-Performances auf dem Programm. Kunstinstallationen auf dem Festivalgelände zeigen zudem, wie wissenschaftliche Erkenntnisse und Methoden in künstlerische Ausdrucksformen übersetzt werden können.

„Unser Programm ist eine Einladung, Wissenschaft zu entdecken und mit Forschenden in Austausch zu kommen. Ob im Labor, am Mikroskop oder im Curiosity Cube™ – Neugier ist der Ausgangspunkt für Entdeckungen. Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit den Besucherinnen und Besuchern des Festivals neugierig zu sein“, sagt Briony Jackson, Leiterin der Abteilung für Wissenschaftsbildung und Öffentlichkeitsarbeit am EMBL.

Mehrsprachig, inklusiv und familienfreundlich

Die European Researchers' Night in Heidelberg richtet sich an Menschen mit unterschiedlichen Interessen und Vorkenntnissen. Viele Angebote eignen sich besonders für Familien mit Kindern und Jugendlichen ab acht Jahren. Jüngere Kinder können in Begleitung eines Erwachsenen an den Aktivitäten teilnehmen. Kinder und Jugendliche unter 15 Jahren müssen während ihres Festivalbesuchs grundsätzlich von einer erwachsenen Person begleitet werden.

Die meisten Angebote finden auf Deutsch oder Englisch statt. Ausgewählte Führungen und Workshops werden zusätzlich auf Serbisch/Kroatisch/Bosnisch, Italienisch, Französisch, Spanisch und Türkisch angeboten.

Ein ausgewiesener Ruheraum bietet Besucherinnen und Besuchern einen reizarmen Rückzugsort. Für die Anreise steht ein kostenloser Shuttle-Service zwischen der Stadt und dem EMBL-Campus zur Verfügung. Foodtrucks und Getränkestände sorgen während des Festivals für Verpflegung.

Das vollständige Programm ist hier verfügbar:

https://www.embl.org/events/festival-der-wissenschaft-und-neugier/#vf-tabs_section-programm

Weitere Informationen zum Festival:

https://www.embl.org/events/festival-der-wissenschaft-und-neugier/#vf-tabs_section-dein-besuch

Über die European Researchers' Night

Die European Researchers' Night ist eine europaweite Initiative, die seit 2005 in mehr als 460 Städten stattgefunden hat. Ziel ist es, die Faszination von Forschung einem breiten Publikum zugänglich zu machen und direkte Begegnungen zwischen Wissenschaft und Gesellschaft zu ermöglichen. In Heidelberg wird die Veranstaltung 2026 und 2027 gemeinsam von EMBL und Merck organisiert.

Für weitere Informationen wenden Sie sich gerne an

Lisa Vollmar

Press Officer

European Molecular Biology Laboratory (EMBL)

Mobile: +49 151 4008 8871

Email: lisa.vollmar@embl.org | media@embl.org



About EMBL

Das [Europäische Laboratorium für Molekularbiologie](#) (EMBL) ist Europas Forschungseinrichtung für Lebenswissenschaften. Als wissenschaftlicher Wegbereiter koordinieren wir biowissenschaftliche Forschung in ganz Europa. Unsere herausragende Grundlagenforschung sucht nach kooperativen und interdisziplinären Lösungen für einige der größten Herausforderungen unserer Gesellschaft. Unser Fokus liegt außerdem auf der Ausbildung von Studierenden und Forschenden, der (Weiter-)Entwicklung neuer Technologien und Methoden, und auf der Bereitstellung einer hochmodernen Forschungsinfrastruktur mit einem breiten Angebot an Experiment- und Datendiensten.

Das EMBL ist eine zwischenstaatliche Organisation mit 29 Mitgliedsstaaten, einem assoziierten Mitglied und einem Mitgliedskandidaten. An unseren sechs Standorten in Barcelona, Grenoble, Hamburg, Heidelberg, Hinxton bei Cambridge und Rom erforschen wir das Leben in seinem natürlichen Kontext, von Molekülen bis hin zu Ökosystemen.

Follow EMBL at:

